Funknetz RheinAhrCampus

Das Rechenzentrum betreibt ein CISCO-Funknetz am Campus. Das Funknetz ist an fast allen Standorten innerhalb des Hauses erreichbar.

Sie können sich mit 2,4 (b/g/n) oder 5 GHz (a/n) verbinden.

Konfiguration

Funknetzname:campus-wlanSicherheitstyp:WPA2-Enterprise (802.1x)Verschlüsselungstyp:AESNetzwerkauthentifizierung:EAP-PEAPStammzertifizierungsstelle:Telekom Root CA 2

Authentifizierungsmethode: EAP-MSCHAP v2 Automatisch eigenen Windows-Anmeldenamen und Kennwort verwenden: ausschalten

Proxy: alternative Proxy URL:

automatische Erkennung http://wpad/wpad.dat

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Servicebüro des Rechenzentrums.

Dienste

Folgende Dienste stehen über das Funknetz nach erfolgreicher Anmeldung zur Verfügung:

Internet E-Mail Studienplattform myStudy Datenverbindungen Terminalserver

Webmail

Open-Xchange: https://www.rheinahrcampus.de/ox/

E-Mail

Posteingang: mserver1.rheinahrcampus.de imap - Port 993 (alternativ: pop3 - Port 995) SSL aktivieren

Postausgang: mserver1.rheinahrcampus.de smtp - Port 465 SSL aktivieren

Datenverbindungen

Öffnen Sie den Windows Dateiexplorer (Tastenkombination: Windows & E). Klicken Sie unter "Computer" auf "Netzlaufwerk verbinden" und dort auf "Netzlaufwerk verbinden". Tragen Sie bei "Ordner" ein Netzlaufwerk ein, z.B.:



Softwarezugang (Terminalserver)

InternetExplorer: <u>http://tserver1.rheinahrcampus.de/ts/</u> RemoteDesktop: tserver1

Servicebüro Rechenzentrum

Telefon: 02642 / 932 - 555 FAX: 02642 / 932 - 556 e-Mail: <u>it-service@rheinahrcampus.de</u> Raum: B 107

IT-Info

Funknetz

am RheinAhrCampus Remagen

Installation:

Windows 8

Dieter Gruschinski

Standort Remagen

v.1.0

Hochschule Koblenz

University of Applied Sciences

RacZack

Installation

Die Installation wird am Beispiel von Windows 8 gezeigt.

Voraussetzungen

Sie haben eine gültige Kennung des Rechenzentrums.

Sie müssen die Funknetzwerkkarte an Ihrem Notebook aktivieren.

Hinweis:

Die Funknetzwerkkarte aktivieren Sie an Ihrem Notebook, meistens mit einer Tastenkombination von Fn und F-Taste. Die entsprechende F-Taste bildet in der Regel ein Symbol ab, das auf das Funknetzwerk hinweist. Viele Notebooks haben zusätzlich noch einen kleinen versteckten Schalter, überwiegend vorne oder an der Seite. Einige Notebooks zeigen eine aktive Funknetzwerkkarte mittels einer kleinen Lampe an.

Verbindung herstellen

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Icon für das Funknetz.



Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Drahtlosnetzwerkverbindung "campus-wlan".



Aktivieren Sie die Option "Automatisch Verbindung". Klicken Sie auf "Verbinden".

WiFi	
campus-wlan	att
Automatisch verbin	den
	Verbinden
eduroam	ail
webauth-wlan	Sal

Authentifizieren Sie sich mit Ihrer gültigen Kennung.

nrLoginivame	
	~
01/	Abbrechen

Hinweis:

IhrLoginName entspricht Ihrem Benutzername.

Klicken Sie auf "Verbinden".



Sie sind mit dem Funknetz verbunden.

Browser

Konfiguration Firefox

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf Firefox.



Klicken Sie auf "Einstellungen >" und wählen Sie dort erneut "Einstellungen" aus.

100	Neuer Tab Privaten Modus starten	•	Chronik	*		
	Bearbeiten 🧼 🤌 🛍 Suchen	•	*	Downloads Add-ons		
	Seite speichern unter			Einstellungen	٠	Einstellungen
Lin Dry	Link senden Drucken			Hilfe	•	Menüleiste Navigations-Symbolleiste
	Web-Entwickler	,				Lesezeichen-Symbolleiste
	Vollbild					Add-on-Leiste Strg+
	Sync einrichten					✓ Tabs oben
×	Beenden					Symbolleisten anpassen

Klicken Sie auf "Erweitert". In der Registerkarte "Netzwerk" klicken Sie auf "Einstellungen…".

E	1	-		100		0	101.
Allgemein	Tabs	Inhalt	Anwendungen	Datenschutz	Sicherheit	Sync	Erweitert

Aktivieren Sie die Option "Die Proxy-Einstellungen für dieses Netzwerk automatisch erkennen".

Kein Proxy			
Die Proxy-Einste	ellungen für dieses Netz <u>w</u> erk automat	tisch er	kennen
O Proxy-Einstellur	ngen des Systems verwenden		
O Manuelle Proxy	-Konfiguration:		
HTTP-Proxy:		Port:	0
	Eür alle Protokolle diesen Proxy	Server	verwenden
<u>SSL-Proxy</u> :		Port:	0
FTP-Proxy:		Port:	0
SO <u>C</u> KS-Host:		Port:	0
	SOCKS v4 SOCKS v5		
Kei <u>n</u> Proxy für:	localhost, 127.0.0.1		
	Beispiel: .mozilla.org, .net.de, 192.16	58.1.0/2	4
 Automatische P 	roxy-Konfigurations- <u>U</u> RL:		

Bestätigen Sie mit "OK".